

# Let me love you

Von nufan2039

## Kapitel 33: Wow ihr seht gut aus!

"Ich bin echt gespannt, wie sie reagieren.", sagte Tristan, kurz bevor sie bei Cody ankamen.

"Ja, das bin ich auch, kriegen jetzt ja dann gleich alle mit!", grinste Ty.

"Muss nicht sein... Wenn du das noch nicht möchtest. Können auch die Zwerge abholen und es ihnen zu Hause erzählen. Ich dachte jedoch, dass du es deinen Brüdern und deiner Schwester gleich erzählen möchtest.", sagte er und sah ihn lächelnd an.

"Ja, na klar!", sagte er.

"Siehst du.", grinste Tristan. "Und bevor in den Park fahren, besuchen wir kurz meine Familie.", schlug er vor.

"Ja, auf jeden Fall!", sagte er und küsste ihn bevor sie rein gingen.

Tristan erwiderte den Kuss.

Cody begrüßte beide und sagte ihnen, dass Duncan gerade ein bisschen high sei und dass sie sich nicht wundern sollten.

Was Duncan, wer von euch hat es verbockt?!", lachte Ty.

"Seine Ma. Mit Absicht. Er ist jetzt locker genug, sich von Leroy helfen zu lassen." Er sah die beiden dann an. "Wollt ihr heute noch auf ne Premiere oder so?", fragte er irritiert. Tristan trug ja ebenfalls noch einen Anzug.

"Ach so und deshalb muss er auf Drogen gesetzt werden?", fragte er und sah ihn an und dann Tristan und sich, "Was nein, Heute ist doch die Grillparty.", sagte er als hätten sie sich dafür schick gemacht.

"Anders hätte er nicht zugestimmt... und das musste er.", sagte Cody. "Ja... Grillen im Park. Keine Gala.", sagte er und sah seinen Bruder an. "Bei dir nehme ich das hin, aber dein Freund ist... nicht so eitel wie du.", sagte er grinsend.

"Hey, komm schon, wir sehen gut aus, oder?!", grinste er und Cody fiel auf, dass er seit dem er rein kam, gar nichts anderes tat, als zu Grinsen und Lächeln. "Wo sind denn unsere Kids?!", fragte er und sah sich um.

"Spielen mit meinen im Garten.", sagte Cody und deutete nach draußen. "Und ja, es ist mir ja eindeutig aufgefallen.", grinste er. "Irgendwas ist mit euch Grinsebacken...", stellte er fest.

"Gib uns einen Augenblick, ja?!", grinste er weiter und ging mit Tristan zu den Kindern und bat Codys Kinder, sie eben einen Augenblick allein zu lassen.

Summer sah die beiden irritiert an von dem Wunsch mit ihnen allein zu sein. Erst dachte sie, es sei was Schlimmes passiert, nahm dann aber das Grinsen der beiden wahr und betrachtete beide ganz genau, ob was anders war.

"Hey, meine Mäuse, nichts Schlimmes, keine Angst, wir wollen euch nur etwas zuerst verkünden, vor allen Anderen. Deswegen, erst mal nur wir ja!?", sagte er und setzte sich zu ihnen. Er lächelte nochmal Tristan an, ob er es ihnen sagen wollte, oder er es selbst tat.

Tris setzte sich dazu und ließ ihn erzählen. Summer sah Ty aufmerksam an und wartete, dass er weiter sprach.

Ty sah sie alle an und machte es dann kurz. "Also wir wollen euch mitteilen, dass Tristan und ich uns soeben verlobt haben. Wir werden heiraten!", sagte er und Sophia sprang gleich auf, und sagte dauernd. "Ja?, Ja?, Ja!", freute sich und wollte gleich die Ringe sehen und auch Caleb freute sich total und wollte gleich beide knuddeln.

Summer freute sich tierisch und knuddelte beide ganz fest. "Wie cool ist das denn? Seid ihr deswegen so schick?", fragte sie und wollte auch die Ringe sehen.

"Ja deshalb, Tristan hat sich was echt Tolles überlegt, um mich zu fragen, und da mein Fotograf mit beteiligt war, haben wir davon auch sicher mega Bilder und nen Video.", sagte er und zeigte ihnen auch den Ring.

"Pa hat gefragt?", fragte Summer doch ein wenig überrascht.

Caleb fand das richtig cool und schaute Tristans Ring an.

"Ja hat er.", bestätigte Ty grinsend.

Summer fand das auch cool und wollte alles hören. Auf ein Video wollte sie nicht warten, auch wenn sie es dann auf jeden Fall sehen wollte, wenn sie es hatten. Ty erzählte es ihnen zusammengefasst. Die Kinder fanden das total toll und wollten wissen, ob Ty damit irgendwie gerechnet hatte. "Nein hab ich nicht, also ich wusste, dass es sich nicht mehr um ein Shooting allein handelte, als Tristan dazu kam, aber ich wusste es echt bis zum Schluss nicht."

Summer fand es mega cool: "Und wann heiratet ihr?", fragte sie die Beiden.

"Darüber haben wir noch nicht gesprochen.", sagte Ty. "Aber es wir nicht ewig auf sich warten lassen!", sagte er grinsend.

"Find ich sehr gut.", sagte Summer zufrieden und drückte sie beide noch einmal.

"Kommt, lasst es uns Onkel Cody sagen.", sagte er und ging mit ihnen ins Haus.

Sie gingen rein und merkten, dass das Rudel mega angespannt war. "Vielleicht warten wir noch, Daddy?!", fragte Summer leise.

Ty nickte und sah Cody an, "Alles okay, was ist denn los?!", fragte er.

"Es war bei Duncan noch schwerer als gedacht. Dylan ist bei ihm... Was wirklich komisch ist... wenn Dylan Werwolfsachen macht, sie verunsichern ihn einfach und das spürt das Rudel und jetzt dauert es gefühlt schon eine Ewigkeit...", erklärte Cody.

"Wieso Dylan, es gibt ein ganzes Rudel und der Nicht-Werwolf soll Werwolfsachen machen?", das ergab für ihn erst keinen Sinn und dann doch.

"Wer kommt an Duncan, wenn nicht Dylan oder seine Mom... Aber Mama Duncan fehlen die Möglichkeiten.", sagte er mit einem Lächeln, auch da Duncan jetzt wieder bei Bewusstsein war.

Ty sah Tristan an, "Wollen wir das auf Heute Abend legen?!", fragte er auch die Kids. Aber Sophia kam den beiden anderen gleich zuvor und schüttelte den Kopf, "Nichts da, alles ist doch jetzt gut, also los jetzt. Sonst plauder ich es aus.", sagte sie und sah sich um, "Es ist alles gut, Duncan geht es gut, Ablenkung tut allen jetzt bestimmt gut."

Cody sah fragend Ty an. "Nichts auf heute Abend verschieben. Ist nicht! Willst du, dass ich bis dahin wahnsinnig bin?", fragte er.

Alex kam dazu und sah Ty neugierig an. Tristan musste grinsen, wie neugierig Tys Familie war.

„Also gut. Nein, wir wollen nicht auf eine Gala.“, lachte er und sah Cody an. „Tristan und ich sind jetzt verlobt!“, sagte er glücklich lächelnd und hob die Hand mit dem Ring.

„Ihr seid was?“, fragte Alex überrascht, aber freute sich total für die Beiden und knuddelte sie. Auch Cody gratulierte und freute sich für die Beiden.

Ty freute sich, dass es sie auch so freute. Daliah bemerkte, was los und dann wussten es auch alle und sie holte was zum Anstoßen. Ty grinste. „Ich sag ja, ich schaff das bis nachher schon betrunken zu sein.“

Tristan lachte. „Du weißt, dass der Patronus die Wirkung von Alkohol dämpfen könnte?“, fragte er grinsend. „Falls du nachher noch irgendwas mitbekommen willst und es nicht wieder im Park zu fatalen Verwechslungsdramen kommen soll...“, neckte er ihn, das konnte er sich einfach nicht verkneifen, aber küsste ihn mit einem Lächeln kurz ganz liebevoll.

„Ja, aber nicht das Zeug, das dazu ausgelegt ist. Und nein man. Ich werde dich nicht noch mal verwechseln. Echt fies eh.“, schmolte Ty.

„Wow ihr seht gut aus. Was ist der Anlass?“, fragte Leroy Tristan, als er dazu stieß. Tristan lachte noch immer und küsste Ty auf die Wange. „Nicht schmollen.“, sagte er da sanft und entschuldigend.

Dann sah er Leroy an. „Wir sind seit heute mittag verlobt.“, antwortete er grinsend. „Und der Look gehörte zum Plan.“ Leroy lächelte und gratulierte den beiden herzlich. Ty hatte auch wieder gelächelt und Tris geküsst. „Ich glaub nochmal und er verkloppt mich!“, lachte Ty dann selbst.

„Als ob ich irgendwen je geschlagen hätte... Außerdem habe ich ja auch in aller Ruhe zugesehen, wenn auch verwundert, wie du dich an Keith angeschlichen hast. Kira und ich haben uns echt amüsiert.“, gab er lachend zu und hatte den Kuss erwidert.

„Ich meine ihn. Keith, wenn ich das noch mal mache.“, lachte Ty und erwiderte den Kuss. „Ich weiß, das ihr euch köstlich amüsiert habt.“

„Ja... Keith verprügelt dich ganz sicher, wenn das noch mal vorkommen sollte.“, stimmte er ihm lachend zu.

Nachdem sie auch beim Rudel ein wenig gefeiert hatten, sah Tris Ty an. „Na los, kurz nach Haus, ich möchte mich kurz umziehen, dann zu meinen Eltern und co. und dann ab in den park.“, sagte er und sah auch die Kinder an.

„Lass uns los, ich bleib aber so.“, grinste Ty.

„Darfst du ja auch.“, grinste Tristan. „Ich freu mich doch, dass du das so liebst.“, sagte er und machte sich mit ihm und den Kids auf den Weg nach Hause.

Tris zog sich zu Hause kurz um, kein Anzug mehr, aber noch immer schick und auch die Kinder zogen sich fix um, da sie für den Abend nicht die Sachen vom Spielen anlassen wollten.

Als sie dann bei den Pines ankamen, holte Tris alle zusammen, seine Tante und ihre Familie, seine Eltern und seine Schwester.

Tristans Mom sah die Beiden an und checkte Ty kurz und dann Tristan, als sie breit grinste und Adrian rief, dass er sich beeilen sollte und Tristan wusste gleich, dass sie es ahnte.

Adrian kam mit Tris Schwester um die Ecke. „Ich musste erst vernünftig parken....“, sagte er lachend. „Was ist denn los?“

Tristan sah seine Ma an und schüttelte grinsend den Kopf. "Sehr subtil deine Ahnung getarnt.", sagte er dann mit einem liebevollen Lächeln.

Liam sah sie alle ein wenig fragend an, ebenso Adrian. "Was?", fragte dieser verwirrt. "Sorry, ich hätte gedacht, dass ich es besser kann!", sagte sie leise und hielt sich zurück.

Tristan lächelte. "Alles gut Ma.", sagte er, er fand es ja süß, wie aufgeregt sie war.

"Also?!", sagten Liam und Adrian gleichzeitig und sahen die beiden fragend an.

"Ich habe Ty heute gefragt, ob er mich heiraten möchte und er hat ja gesagt.", erklärte Tris grinsend.

Adrian sah beide groß an, fand es aber eindeutig großartig, auch wenn er sprachlos war.

Kate gab ein quitschendes Freudengeräusch von sich.

Liam fand es auch super und gratulierte den Beiden von Herzen.

Ty war glücklich, dass es alle so freute und Zoey umarmte Beide fest und war unheimlich stolz und glücklich darüber.

Tristan freute es auch sehr, wie sie sich alle freuten und drückte seine Ma auch ganz fest.

Ty bekam dann von dem Fotografen die ersten Bilder, mit dem Kommentar, er sei wieder halbwegs nüchtern. "Video morgen?!"

Ty zeigte ihnen auch das Bild gleich und erzählte, dass es ein Video davon geben wird.

"Ja. Wie cool.", fand Kate und sah Tristan an. "An alles gedacht.", grinste sie und war stolz auf ihren Bruder.

Auch Becca und der Rest der Familie, der da war gratulierten ihnen. Sie freuten sich alle und fragten auch, wann es denn so weit wäre.

"Das haben wir noch nicht besprochen. Aber Ty meinte vorhin, ewig warten werden wir wohl nicht.", sagte Tristan.

"Ah, sehr gut, habt ihr schon ne Idee, wer euch dabei hilft?! ", fragte Becca gleich neugierig.

"Wirklich. So blöd es klingen mag, bis zu dem Zeitpunkt, in dem er ja gesagt, war ich nicht sicher, ob er ja sagt. Ich habe noch nicht weiter gedacht. Aber ich weiß, dass du darin mehr als top bist und wir immer zu dir kommen können? !", stellte er fragend fest.

"Ja, ich helfe euch sehr gern.", sagte Becca. Tristan lächelte dankbar.

Sie unterhielten sich dann noch ein wenig mit Tristans Familie, bevor sie sich auf den Weg in den Park machten.